

Sicherheitsdatenblatt

1. Produktinformation und Firmendetails

PTFE Gewindedichtfaden
DB 55

Landefeld Druckluft und Hydraulik GmbH
Konrad-Zuse-Str. 1
34123 Kassel
Tel: 0561-95885-9
Auskunftgebender Bereich:
Abteilung Produktsicherheit: 0561-95885-9
Notrufnummer: 0700-526333353
überarbeitet am 15.01.2009

RM-2012-02

2. Zusammensetzung / Inhaltsstoffe

Produkt	Inhaltsstoffe	Anteil	CAS N°
Dichtungsfaden	Polytetrafluoropethylene (P.T.F.E.)	100 %	9002-84-0 (Pulver)
Installationshilfe	Anionisch/nicht Ionischer Surfactant		

Sicherheitsmaßnahmen: Keine

Sicherheitssymbol:

Keine

überarbeitet am 15.01.2009

3. Angaben zur Sicherheit

Risiko

Gemäß jetzigem Sicherheitsgesetz gilt es als ungefährlich.
Bei Zersetzung unter sehr hohen Temperaturen können die Dämpfe Fieber und grippeähnliche Symptome beim Menschen verursachen.
Kontamination von Tabakprodukten mit PTFE Pulver kann wie oben Beschrieben, zu ähnlichen Symptomen, führen, bekannt als Rauchfieber.

Risikovorschriften

Keine

Sicherheitsvorschriften

Keine

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Keinerlei Erste Hilfe Maßnahmen werden unter normalen Umständen benötigt.

Augenkontakt

N/A

Hautkontakt

N/A

Inhalation

Im Falle von Inhalation der Dämpfe, Person an die frische Luft legen, die Kleidung lockern und den Arzt rufen.

Einnahme:

N/A

5. Maßnahmen bei Bränden

Geeignete Löschmittel: Vorhandene Löschmittel benutzen.

Im Brandfall:

Inhalations der entstehenden Dämpfe vermeiden.

Risiko der Dämpfe:

Folgende entzündliche Dämpfe entstehen:

Carbon monoxide
Hydrogen fluoride
Carbonyl fluoride
Tetrafluoroethylene
Hexafluoroethylene
Perfluoroisobutylene

Sicherheitsausrüstung:

Atemgerät mit Maske und Schutzkleidung

Sicherheitsdatenblatt

DB 55

Weitere Informationen: Fluoropolymers können, die bei Verbrennung entstehenden Dämpfe giftiger machen

6. Maßnahmen bei Unfällen

Personenvorsichtsmaßnahmen: N/A
Umweltvorsichtsmaßnahmen: N/A
Beim Verschütten: Aufwischen, um Ausrutschen zu vermeiden.
Entsorgung: Konform mit allen Vorschriften

7. Handhabung und Lagerung

Größere Mengen von PTFE Polymer sollten getrennt von leicht entzündbaren Materialien und in gut belüfteten Zonen gelagert werden. Im Normalfall jedoch, ist dies nicht zutreffend, da die zu lagernden Mengen zu gering sind, um diese Maßnahmen ergreifen zu müssen.
Falls mit erhöhten Temperaturen gearbeitet wird, ist für eine genügende Lüftung zu sorgen.

8. Schutzmaßnahmen / Schutzkleidung

Bei der Handhabung des Materials ist keine besondere Schutzkleidung erforderlich. Natürlich ist ein gewisser Hygienestandard wie bei allen industriellen Aktivitäten angebracht.
Temperatursicherheitsgeräte sollten angebracht sein.

9. Physikalische und Chemische Eigenschaften

Erscheinung:	P.T.F.E.-Faden	Installationshilfe
Farbe:	Festes, dünnes, flexibles Band	Gelb/Grüne Flüssigkeit
Geruch:	weiß	
PH:	geruchlos	
Viskosität:	N/A	6,8 ± 0,2
Schmelzpunkt:	330-345 °C	
Siedepunkt:	N/A	
Wasserlöslichkeit:	Unlöslich	
Andere Löslichkeit:	Unlöslich mit allen bekannten Lösungsmitteln	
Flammpunkt:	Nicht entflammbar	
Selbstentzündung	575°C ungefähr	
Explosionspunkt:	N/A	
Relative Dichte:	1,0 ± 0,1 (@ 20 °C)	1,040 kg/dm ³
Dampfdruck:	N/A	

Keines der Inhaltsstoffe in der Installationshilfe ist klassifiziert oder aufgelistet als gefährliches Material.

10. Stabilität und Reaktionsvermögen

Sicherheitsdatenblatt

DB 55

11. Toxikologische Informationen

Generell: Erfahrungsgemäß ist das Produkt absolut harmlos für die Gesundheit, solange es in der richtigen Art und Weise benutzt wird.

Kurzzeitwirkung: Flüchtige grippeähnliche Symptome

Langzeitwirkung: könnte tödlich sein.

Symptome: grippeähnliches Fieber

Kontamination durch:

- a) Einatmung von hochdosiertem PTFE Staub kann die Atmung erschweren.
- b) Augen – Mechanische Irritation möglich
- c) Haut – Irritation oder Absorption nicht möglich. Kann bei Reibung Hautabschürfungen verursachen.
- d) Einnahme – inaktiv nach Einnahme von Ratten. Wahrscheinlich Ungefährlich bei Einnahme.

12. Ökologische Information

Generell: Das Produkt ist unlöslich in Wasser, hat eine sehr geringe Verdampfbarkeit. Und hat absolut keine Umweltschädigenden Eigenschaften.

13. Entsorgung

Methode: Die Abfallentsorgung muss gemäß den lokalen Anforderungen der Behörden erfolgen. Kann auf einer offiziellen Müllhalde vergraben werden oder mit über 800 °C verbrannt werden, nachdem das Hydrogen Fluoride entnommen wurde.

14. Information für den Transport

Transport erfolgt gemäß folgenden Bestimmungen:

CDG-CPL/ADR für Straßentransporte
RID für Bahntransporte
IMDG für Seetransporte
ICAO-IATA für Lufttransporte

Nicht als gefährlich eingestuft für den Transport, gemäß o.g. Organisation.

UN-N°:	N/A	Proper shipping name:	_____
IMDG Clas:	_____	Packaging group:	_____
EmS:	_____	MFAG:	_____
Subsidiary risk:	_____	Marine pollutant:	_____
ADR/RID Class:	_____	ADR/RID Item:	_____
ICAO-IATA Class:	_____	Label name:	_____

15. Regulierungen

Gemäß Direktiven 67/548/EEC und 1999/45/EC

(Gefahrentransport und Verpackung) N/A
Risikobestimmungen: N/A
Sicherheitsbestimmungen: N/A

Sicherheitsdatenblatt

DB 55

16. Zusätzliche Information

REFERENZ: Dies Datenblatt wurde gemäß Direktion 93/112/EC erstellt.

Die hierin enthaltenen Informationen sind bei der Erstellung dieses Datenblattes als korrekt und Zutreffend angesehen worden. Es gibt jedoch keinerlei Garantien oder Vertretungen formuliert oder angedeutet, die für die Genauigkeit und Vollständigkeit dieses Datenblattes eintehen. Der Endverbraucher ist für sämtliche Schäden und Verletzungen zuständig, die durch die abnormale Handhabung entstehen können. Der Verbraucher ist auch verantwortlich für Schäden, und eventuellen Gefahren, die durch Abweichung der empfohlenen Praxis entstehen.